DIE LINKE. Sachsen
2. Tagung des 15. Landesparteitages

F. Parteiinterna an die 2. Tagung des 15. Landesparteitages

F.1. Reduzierung der Anzahl der Delegierten für Landesparteitage

Einreicher*in: Finanzbeirat

Der Landesparteitag möge beschließen:

In der Satzung erfolgt eine Ersetzung:

alt:

§ 15 Zusammensetzung des Landesparteitages
(1) Dem Landesparteitag gehören mit beschließender Stimme an:
a) 160 Delegierte aus den Kreisverbänden
b) 24 Delegierte aus den landesweiten Zusammenschlüssen
c) 8 Delegierte der Landesarbeitsgemeinschaft der Seniorinnen und Senioren
d) 8 Delegierte des Landesjugendtages
Dem Landesparteitag können weitere Delegierte mit beratender Stimme angehören.

neu:

§ 15 Zusammensetzung des Landesparteitages
(1) Dem Landesparteitag gehören mit beschließender Stimme an:
a) 120 Delegierte aus den Kreisverbänden
b) 18 Delegierte aus den landesweiten Zusammenschlüssen
c) 6 Delegierte der Landesarbeitsgemeinschaft der Seniorinnen und Senioren
d) 6 Delegierte des Landesjugendtages
Dem Landesparteitag können weitere Delegierte mit beratender Stimme angehören.

Begründung:

Ein ähnlicher Vorschlag wurde bereits 2016 von J. Matthis in die Diskussion gebracht und später vom SV Dresden auf dem Landesparteitag in Neukieritzsch eingebracht.

Auf Grund der derzeitigen finanziellen Situation sowie des weiteren Rückganges unserer Mitgliederzahlen hat der Finanzbeirat beschlossen, diesen Vorschlag erneut einzureichen.

Mit der Reduzierung der Delegierungen könnten ca. 10.000€ (LPT eintägig) bzw. 15.000 € (LPT zweitägig) jährlich eingespart werden.

Weiterer Vorteil wäre, dass sich die Anzahl der möglichen Parteitagsobjekte erhöht und damit Landeparteitage in bisher nicht berücksichtigbaren Kreisverbänden stattfinden könnten.

Entscheidung des Parteitages

angenommen: abgelehnt:

überwiesen an: _____

Stimmen dafür: _____ dagegen: _____ Enthaltungen: _____

Bemerkungen: _____